

I. G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT LUDWIGSHAFEN A. RH.

Büro Sparte I

2168-30/4.03-64

Werkstoffbewirtschaftung
Herrn Dipl.Ing.Nolze

TA / Lu 10

*Referat vom 10. 30. 7. 41
mit Überlegung an Firmenrat
übermittelt!*

M

TA/MU/N.

Dr.SI/Mg.

14. August 1941.-

Errichtung einer Versuchsanlage zur Umsetzung von CO+H₂-Gasgemischen. / Antrag zur Erteilung einer Kontrollnummer.

- Progr.Op 54 807 F -

Wir beabsichtigen die Entspannungsgase der Wickelofen-Anlage (CO+H₂-Gemische) mittels Eisenkontakten und einem Arbeitsdruck von 25 atm nach dem Ölkreislaufverfahren (Produktekreislauf) in einer großtechnischen Versuchseinheit zu Kohlenwasserstoffen umzusetzen. Die Leistung der Anlage soll 5 000 jato Produkte betragen, die nach den bisherigen Erfahrungen ergeben:

Benzin	47%	,
Treiböl	23%	,
Paraffin	24%	,
Alkohole	6%	.

Wir bitten Sie, beim RWA Antrag auf Zuteilung einer Kennziffer und des erforderlichen Materials zu stellen.

Die Unbedenklichkeitserklärung des Luftgaukommandos sowie das Formblatt E.21 werden baldigst nachgereicht werden.

Anlagen.

D. Hr. Dir. Dr. Müller-Cunrad ✓
Hr. Dr. Duftschmid
Hr. Dipl. Ing. Konrad
Hr. Dr. Fr. Winkler

Büro Sparte I

Prof. (i.H.) Schmelz